



Ruberstein® Algenschutzfarbe

Siliconharzfarbe mit erhöhter Algizid- Fungizidausrüstung

Basis:

Siliconharzemulsion / Polymerdispersion

Farbtöne:

weiß und abgetönt (eingeschränkte Farbtonauswahl)

Verbrauch:

Ca. 0,13 – 0,18 l / m² pro Anstrich bei glatten Untergründen, entsprechend höher je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes. Genauen Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Lieferform:

Kunststoffeimer à 5 l und 12,5 l

Lagerung:

Frostfrei, dicht verschlossen. Bei unter + 30°C, vor direkter Sonneneinstrahlung und Lichteinfall geschützt. Lagerfähigkeit 12 Monate.

Anwendung:

Ruberstein® Algenschutzfarbe ist eine wasserabweisende, wetterbeständige Siliconharz-Fassadenfarbe mit erhöhter Algizidausrüstung und mit ausgezeichnetem Deckvermögen. Aufgrund der hohen Wasserdampfdurchlässigkeit ist der Einsatz von Algenschutzfarbe auch auf Sanierputz möglich.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch bitte Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

BauA-Registriernummern:

N-53145

N-53138

Eigenschaften:

- Kenndaten nach EN 1062-1:
G3, E2, S1, V1, W3, A0, C0
- Wasseraufnahme DIN EN 1062-3
Klasse W3 ($w_{24} = 0,05 \text{ kg}/(\text{m}^2 \text{ h}^{0,5})$)
- Wasserdampfdurchlässigkeit DIN EN ISO 7783-2
Klasse V1 ($s_d = 0,02 \text{ m}$) - hoch
- CO₂-durchlässig
- nicht filmbildend, microporös, nicht thermoplastisch
- wetter-, alkali und alterungsbeständig
- ausgezeichnetes Deckvermögen
- erhöhte algizide / fungizide Ausrüstung
- lösemittelfrei, geruchsarm
- GISCODE: BSW20
- Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26 Klasse B, Gruppe 1
- EU-VOC-Grenzwert: Kategorie A/c/wb 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC
- EUH208: Enthält 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON + 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Untergründe:

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, riss-, öl- und fettfrei, frei von Ausblühungen, Salzen, Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Untergrundvorbehandlung nach VOB, Teil C. DIN 18363 Abs. 3 beachten. Frische mineralische Unterputze müssen genügend abgebunden sein, Standzeit je nach Witterung mindestens 2 bis 4 Wochen. Mineralische Leichtputze und Kalkputze mindestens 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen. Sinterschichten entfernen.

Bei verschiedenen Untergründen kann der Anstrich durch das unterschiedliche Saugverhalten fleckig aufrocknen, deshalb Saugverhalten durch das Auftragen einer geeigneten Grundierung egalisieren (z.B. Ruberstein® 290, Ruberstein® Silicongrundierung, Ruberstein® Tiefengrund LF-Konzentrat, Ruberstein® Tiefengrund LF).

Verarbeitung:

Inhalt des Gebindes gründlich aufrühren. Auftrag durch Streichen, Rollen oder Spritzen. Bei Airless-Spritzauftrag Düsendurchmesser mind. 0,5 mm.

Grundanstrich:

Maximale Verdünnung mit 10% Wasser.

Zwischbeschichtung:

Wird zusätzlich bei stark oder unterschiedlich saugenden bzw. kontrastreichen Untergründen empfohlen. Verdünnung mit 10% Wasser.

Schlussanstrich:

Maximale Verdünnung mit 5 % Wasser .

Oberflächentrocken bei 20°C/50% rel. Luftfeuchte nach wenigen Stunden, überstreichbar nach 12 Stunden.

Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Kühle und feuchte Witterung und höhere Schichtdicken verlängern die Trockenzeit.

Objekt-, Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur nicht unter + 5°C! Nachttemperaturen beachten. Taupunkt während Verarbeitung und Durchtrocknung nicht unterschreiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und Regen verarbeiten! Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Farbe vor der Verarbeitung auf Übereinstimmung mit bestelltem Farbton prüfen, Reklamationen aus Farbtonabweichungen nach der Verarbeitung werden nicht anerkannt.

Keine Materialrücknahme!

Geringe Farbtonabweichungen zu vorherigen Lieferungen sind möglich.

Wichtig: Unterschiedliche Chargennummern nicht auf der gleichen Fläche verarbeiten!

Hinweise

Die Angaben in dieser Technischen Information entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die allgemein gültigen Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften

oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Technische Änderungen an den Produkten sowie bei deren Verpackungen behalten wir uns vor. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.